

Hausaufgabe 8

Abgabe: Fr. 13.07.2007, 12:00

Email: kohler@wzb.eu

Tel: ++49 (0)30 25491-361

1. Lesen Sie Schnell et al. (2005, 179–184,197–200).
2. Berechnen Sie mit dem Stata-Befehl `logit` mit den Daten des European Quality of Life Survey (`eq1s_4.dta`) ein “Fixed Effects” Logit-Modell der Wahlbeteiligung (`q25`) gegen Alter (`hh2b`), Geschlecht (`hh2a`) und Bildung (`teacat`). Fixed Effects sind die Länder.
3. Stellen Sie anhand der Koeffizienten des “Fixed Effects” Modells fest, in welchem Land die Wahlbeteiligung am höchsten ist.
4. Überführen Sie die Zufriedenheits-Variablen (`q31`, `q41*`) des EQLS in einen langen Datensatz.
5. Berechnen Sie ein Random-Effects Modell der Zufriedenheit gegen die Länder, wobei die Personen die Random-Effects darstellen.
6. Ermitteln Sie anhand der Random-Effects fest, welche Befragten “am zufriedens-ten” sind.

Literatur

Schnell, Rainer, Paul B. Hill und Elke. Esser (2005): *Methoden der empirischen Sozialforschung*. München u. Wien: Oldenbourg, 7 Auflage.